

wechen ebenfalls berechtigt; N die dem Vetter einer Schule ertheilt...
Berechnung zur Abhaltung gütlicher Entlassungsprüfungen...
Nachfolger die Fortführung der Anstalt bei unbedingter Organ...

lassen und denselben in seinem „Blauer Garten“ aufgestellt...
10. April. Die geistliche Section des ermordeten Erbprinzen...
Die geistliche Section des ermordeten Erbprinzen...
Die geistliche Section des ermordeten Erbprinzen...

das sie sämmtlich durch Briefe mit fingirter Unterschrift zu einer...
Deutschland. Der Kaiser hatte am Mittwoch eine recht...
Tagesgeschichte.
Deutschland. Der Kaiser hatte am Mittwoch eine recht...
Tagesgeschichte.

Verdacht...
In der Nacht vom 17. d. M. sind in kurzer Aufeinander...
In der Nacht vom 17. d. M. sind in kurzer Aufeinander...

Königl. Belvédère
der Brühl'schen Terrasse.
Täglich Concert
von der Concert-Capelle des Königl. Belvédère.
Direction:
Herr Capellmeister **Felix Cramer.**
Anfang 7 1/2 Uhr. Eintritt 50 Pf.

Schillergarten
Blasewitz.
Heute Donnerstag
Großes Militär-Concert
von der Kapelle des Königl. Säch. 1. Grenadier Reg. Nr. 100
Direction: Königl. Musikdirector
A. Ehrlich.
Anfang 6 Uhr. Eintritt 50 Pf.
Abonnements-Billetts haben Giltigkeit.
Louis Köhler.

Wiener Garten.

Heute Donnerstag den 24. Mai
bei jeder Wetterung
Grosses Abend-Concert
von der Kapelle des Königl. Säch. 2. Grenadier Regiments Nr. 101
Kapellmeister, Königl. Säch. 1. Grenadier Reg. Nr. 100
Musikdirector Herr
A. Trenkler.
Anfang 7 1/2 Uhr. Eintritt 50 Pf.
Abonnements-Billetts haben Giltigkeit.
NW Die Musikanten bieten für 1000 Personen angenehmen
und schönsten Aufenthalt. **M. Canzler.**

Helbig's a. d. Elbe.
(Italienisches Dörfchen.)
Heute Donnerstag zur Eröffnung der Sommerferien
I. Grosses Militär-Concert
von dem Musikcorps der Königl. Säch. Pioniere, unter Direction
des Herrn Musikdirector
A. Schubert.
Anfang 7 1/2 Uhr. Eintritt 30 Pf.
Billetts 4 1/2 Pf. und in den Cigarrenge-
büden der Herren Wolf
(Althaus, Köhler), Kitzler (an der
Königsstr. 15) und Klein (an der
Königsstr. 15) sowie 4 Säch. 1. Grenadier
Reg. Nr. 100, an der Elbe zu haben.
Die von
oberer Kapelle ausgegebenen gelben
Billetts haben zu jedem
Concert Giltigkeit.
Wochenblatt **Bach.**
Nächstes Concert im Stadtpark.

Grosse Wirtschaft
Königlicher Grosse Garten
Heute grosses Concert.
Direction: Herr Musikdirector **Paul Heide.**
Bestes Orchester. Eintritt 10 Pf. Anfang 7 1/2 Uhr.
Säch. 1. Grenadier Reg. Nr. 100, an der Elbe zu haben.
Die von oberer Kapelle ausgegebenen gelben Biletts haben zu jedem Concert Giltigkeit.
Wochenblatt **Bach.**

Hotel Stadt Coburg
Heute Donnerstag
Grosses Militär-Concert
von der Kapelle des Königl. Säch. 2. Grenadier Regiments Nr. 101
Kapellmeister, Königl. Säch. 1. Grenadier Reg. Nr. 100
Musikdirector Herr
A. Schubert.
Anfang 7 1/2 Uhr. Eintritt 50 Pf.
Abonnements-Billetts haben Giltigkeit.
Louis Köhler.

Stadt-Park.
Meissnerstrasse 19.
Großer bürgerlicher Gartengarten, 2000 Personen
fassend, direkt an der Elbe, sehr schön und handlich gelegen.
Heute Gr. Abend-Concert
von Herrn Musikdirector
L. Gärtner mit seiner Kapelle.
Anfang 7 1/2 Uhr.
Stube und Keller sehr bequem und angenehm.
NB: Sonntag Concerte sind einzutrittst. Nacht.
Programm 10 Pf. Kapellmeister **Schubert Concerte**.
Beobachtungsw. **Cowald Häufel.**
Walther's Weinberg, Oberlössnitz.
15 Min. von Station Nadebusch, von Wald u. Bäumen umgeben.
Beste Sommerwohnungen zu vermieten.
Preisliche Wirth im Hause.

Luther-Festspiel

in der
Festhalle am Bismarckplatz zu Dresden.

Aufführung des kirchlichen Festspiels „Luther“
von **Dr. Hans Herrig**
unter Leitung des Herrn **Richard Kafka**
zum Besten des allgemeinen Dresdner Kirchenbaufonds.

- Tage der Aufführungen:**
12. Donnerstag, 24. Mai, Abends 7 Uhr.
13. Freitag, 25. Mai, Nachmittags 5 Uhr.
14. Sonnabend, 26. Mai, Abends 7 Uhr.
15. Sonntag, 27. Mai, Nachmittags 5 Uhr.

Preise der Plätze:
A. Numerirte Plätze: Parquet und Logen à 3 Mark, Erster Rang 2 Mark,
Zweiter Rang 1 Mark.
B. Unnumerirte Plätze: Zweiter Rang 1.50 Mark, Dritter Rang 1 Mark,
Galerie (Stehplatz) 50 Pf.
Billetts sind nur zu der Aufführung gültig, zu welcher sie gelöst sind.
Der Biletter-Vorverkauf
in allen Plätzen findet täglich in der Königl. Hofmusikalienhandlung von **F. Ries,**
Seestraße 21 (im Rauhau), und **A. Brauer (Plötner),** Dresden-N. u. u., Hauptstraße 2, statt.
An den Aufführungstagen wird der Vorverkauf an den genannten Stellen um 5 bis 9 Uhr geschlossen.
Eröffnung der Kasse in d. Festhalle eine Stunde vor Beginn d. Aufführung.
Programme sind am Eingang in der Festhalle zu haben.

Heute Donnerstag
Dresdner
Neue Welt,
früher Dresdner Prater.
Gr. Sommervergügnungs-Platz. der Residenz.
Eintritt:
Blumenstrasse, Blasewitzer-, Wintergartenstr.
Der Neuzeit entsprechend ausgestattet.
Das gef. große Park-Etablissement wird
am Abend durch 10,000 Lichterzenstärker
(neuestes Patent des Herrn **Mupfert Schjebauer,**
hier) electricisch beleuchtet, ein Licht-
effect, wie er großartig hier noch nicht
erzielt worden ist.
Von 4 Uhr ab
Grosses Concert
und **Rollschuhlaufen.**
Paul Teitgen.

Donath's neue Welt,
Tolkewitz.
Erholungsort einzig in seiner Art. Täglich Concert. Täglich
Benutzen und Gefährt mit 8 ungarischen aufbereiteten
Ponies. Reide nachmals von Spielgeräten und Vergnügen.
Bei einleitender Dunkelheit brillante Beleuchtung des Gartens und
der Alpenluft (Alpenhäuser). Bis jetzt größte Erweiterung von
Wasserröhren im Garten. Einkaufslokal bei Belichtung.
Anfang des Concertes 4 Uhr, Ende 9 Uhr.
Eintritt 30 Pf., Kinder 10 Pf.
Abonnements-Billetts an den bekannten Verkaufsstellen.
Beobachtungsw. **R. Donath.**

Täglich von 3 1/2 bis 9 1/2 Uhr
Concert der
Cur-Capelle
Eintritt frei.
Schweizeri Loschwitz
Täglich
5 1/2 Uhr
Sturz des Wasser-
falles. Eintritt frei.
Auf dem Hütchenberge täglich
Pony-Hypodrom mit Musik.

Eintritt frei! **Eintritt frei!**
Kunze's Etablissement,
Central-Speisehaus. Altmarkt 5. Central-Speisehaus.
Biere der renommirten Brauereien.
Täglich grosses Concert
von der Kapelle des Königl. Säch. 2. Grenadier Regiments.
Anfang 7 1/2 Uhr. Beobachtungsw. **C. H. Kunze.**

Ein hübsches Sopha bill. zu | **Gebrauchte Möbel, Ein- u. Ver-**
verl. Weißwasserstr. 21, 3. | **kauft, Weißwasserstr. 21, Schmidt.**

Prachtvolle neue Pianinos

Freyständig, solid gebaut, mit
beständiger Tonfülle, verkauft
unter reicher Garantie am
billigsten
die Piano-Fabrik
H. Wolfframm,
Seejstr. 3, 1. Et.
Annahme älterer Piano's.



Croquets
Manteln,
Trapexen,
Schweberinge
in größter Auswahl
F. Bernh. Lange
Anhalterstr. 5a.

Ein großer Vorrath
Gerichts-Formulare,
Nacht u. Polizeibefehle, Vollstreckungsbefehle
in allen u. in 11. Parteien u. verfahren
Jugend-Geb. u. in Verbindung mit
Copie- u. Vervielfältigung.

Kunst-Ausstellung
der
Königl. Akademie der
bildenden Künste
im Albertinum
(ehem. Zeughaus). Eingang v. d. Brühl'schen Terrasse.
Täglich geöffnet von 9 (Sonnt. u. Festtags von 11)
bis 6 Uhr.
Neu: Gemälde von Knaut, „Die Botenfrau“,
zum ersten Male ausgestellt.

A. Ernst' Kunstausstellung,
Pragerstrasse 49. Eintritt 50 Pf.
Ausstellung einer Serie von Original-Zurichtungen. Skizzen
und Bild. porträts von **Franz O'Stückenberg.** Ge-
mälde: Von der Schanz, Porz und nach dem M. u. Studie des
bestimmten Meisters **Blaisanterie** und anderer hervorragender
Kunst u. Werke.

Panorama,
Pragerstrasse 20-21.
Sturm auf St. Privat.
Neu: Dioramen.
I. Kaiser Wilhelm in seinem Arbeitszimmer.
II. Besteuerung der Insel Neu-Guinea.
Täglich geöffnet von 8 Uhr bis zur Dämmerung.
Sonntags von 11 Uhr.
Eintritt 1 Mark.
Neu: Bilder und Kinder die Hölle.

Bergschlößchen Näckitz.
Heute der günstiger Witterung
Gr. Garten-Militär-Concert
von der Kapelle des Königl. Säch. 2. Grenadier Regiments Nr. 101
Kapellmeister, Königl. Säch. 1. Grenadier Reg. Nr. 100
Musikdirector Herr
A. Schubert.
Anfang 7 1/2 Uhr. Eintritt 50 Pf.
Abonnements-Billetts haben Giltigkeit.
Louis Köhler.

Neu!
„Zum Vater Rhein“,
Klosterstraße Nr. 2.
H. Weinstuben. Großartiges kaltes Buffet.
Beobachtungsw. **N. Stehner.**

Für Damen-Schneiderinnen.
Eine in schöner Lage der Altstadt gelegener Damenschneiderei
mit geeigneter, vollständig absehender Rumbekleidungen aus einer ge-
wählten Damentenarbeiten unter den günstigsten Bedingungen über-
nommen werden. Aufgabe wegen Wegzugs, Terrain verloren, 1. Juli
oder 15. September. Die Wohnung, worin das Geschäft seit vielen
Jahren betrieben wird, ist eventuell gleich mit zu verkaufen. Gef.
Adressen unter 1724 in die Expedition dieses Blattes bis zum
25. Mai erbeten.
Redacteur für Vollständiges: **Dr. Emil Blony.** Bestehen. Redacteur
Julius Schmidt in Dresden.
Sprengelstr. 10-12. Rabat. 5-7.
Verleger und Drucker: **Lipsch & Reichardt** in Dresden
Papier von Adler u. Dreide in Leipzig.
Das heutige Blatt enthält incl. Nebens. u. Anzeigenblatt 20 Seiten
Dazu eine Extrablätter: „das Manufakturwarenhaus Wulph
Denner, Dresden“ betr.

Dresdner Nachrichten.
Nr. 115. Seite 8. Donnerstag, 24. Mai 1898.

SLUB
Wir führen Wissen.

Votales und Sächsisches.

Der Pol. botanische Garten ist jetzt wieder der Mittelpunkt der Pflanzenfreunde und Forscher. Der Garten ist dem Publikum den ganzen Tag unentgeltlich geöffnet und die Gewächshäuser können täglich von 10-12 Uhr Vormittags unter Begleitung eines im Garten dienenden Angestellten besichtigt werden.

Ein in wissenschaftlichen Kreisen weithin bekannter, die zu wissenschaftlichen Zwecken werden auch Karten veräußert, die zu wissenschaftlichen Zwecken werden auch Karten veräußert, die zu wissenschaftlichen Zwecken werden auch Karten veräußert.

Ein in wissenschaftlichen Kreisen weithin bekannter, die zu wissenschaftlichen Zwecken werden auch Karten veräußert, die zu wissenschaftlichen Zwecken werden auch Karten veräußert, die zu wissenschaftlichen Zwecken werden auch Karten veräußert.

Ein in wissenschaftlichen Kreisen weithin bekannter, die zu wissenschaftlichen Zwecken werden auch Karten veräußert, die zu wissenschaftlichen Zwecken werden auch Karten veräußert, die zu wissenschaftlichen Zwecken werden auch Karten veräußert.

Ein in wissenschaftlichen Kreisen weithin bekannter, die zu wissenschaftlichen Zwecken werden auch Karten veräußert, die zu wissenschaftlichen Zwecken werden auch Karten veräußert, die zu wissenschaftlichen Zwecken werden auch Karten veräußert.

Ein in wissenschaftlichen Kreisen weithin bekannter, die zu wissenschaftlichen Zwecken werden auch Karten veräußert, die zu wissenschaftlichen Zwecken werden auch Karten veräußert, die zu wissenschaftlichen Zwecken werden auch Karten veräußert.

Ein in wissenschaftlichen Kreisen weithin bekannter, die zu wissenschaftlichen Zwecken werden auch Karten veräußert, die zu wissenschaftlichen Zwecken werden auch Karten veräußert, die zu wissenschaftlichen Zwecken werden auch Karten veräußert.

Ein in wissenschaftlichen Kreisen weithin bekannter, die zu wissenschaftlichen Zwecken werden auch Karten veräußert, die zu wissenschaftlichen Zwecken werden auch Karten veräußert, die zu wissenschaftlichen Zwecken werden auch Karten veräußert.

Ein in wissenschaftlichen Kreisen weithin bekannter, die zu wissenschaftlichen Zwecken werden auch Karten veräußert, die zu wissenschaftlichen Zwecken werden auch Karten veräußert, die zu wissenschaftlichen Zwecken werden auch Karten veräußert.

Ein in wissenschaftlichen Kreisen weithin bekannter, die zu wissenschaftlichen Zwecken werden auch Karten veräußert, die zu wissenschaftlichen Zwecken werden auch Karten veräußert, die zu wissenschaftlichen Zwecken werden auch Karten veräußert.

Ein in wissenschaftlichen Kreisen weithin bekannter, die zu wissenschaftlichen Zwecken werden auch Karten veräußert, die zu wissenschaftlichen Zwecken werden auch Karten veräußert, die zu wissenschaftlichen Zwecken werden auch Karten veräußert.

Ein in wissenschaftlichen Kreisen weithin bekannter, die zu wissenschaftlichen Zwecken werden auch Karten veräußert, die zu wissenschaftlichen Zwecken werden auch Karten veräußert, die zu wissenschaftlichen Zwecken werden auch Karten veräußert.

etwa 17 Jahren. Der leichte Stoff des Kleides geriet sofort in Brand und im Nu war das Mädchen von Flammen umgeben. Nur dem schnellen Eingreifen einiger Wälder, welche die Besondere sofort in Heden waren und das Feuer auslöschten, ist es zu verdanken, daß ein größeres Unglück verhütet wurde.

In S. und A. wohnt jetzt auch der Berliner Hochaufmann Adolph Derog. Der Genuß acht Tagen sollte diesem, als er mit seinem Pflögelein eine Wagenpartie nach dem Wasserfall unternommen, das Wohlthun pflögelein, das die Pferde durchgingen, der Pflögelein herausgerissen, verstreut und ihm das Bein gebrochen wurde.

Am 20. d. Monats in der 11. Stunde Mittags in Leipzig ein bei einem Buchdruckmeister in der Nicolaiftraße in der Vertheilung junger Weiber, der sächsischen Weiber auf ein vor keinem Fenster in der Halle der vierten Etage angebrachter Glasdach gehten war, durch daselbe in den Hofraum eines Nachbargrundstückes hinab und land sofort seinen Tod.

Am 20. d. Monats in der 11. Stunde Mittags in Leipzig ein bei einem Buchdruckmeister in der Nicolaiftraße in der Vertheilung junger Weiber, der sächsischen Weiber auf ein vor keinem Fenster in der Halle der vierten Etage angebrachter Glasdach gehten war, durch daselbe in den Hofraum eines Nachbargrundstückes hinab und land sofort seinen Tod.

Am 20. d. Monats in der 11. Stunde Mittags in Leipzig ein bei einem Buchdruckmeister in der Nicolaiftraße in der Vertheilung junger Weiber, der sächsischen Weiber auf ein vor keinem Fenster in der Halle der vierten Etage angebrachter Glasdach gehten war, durch daselbe in den Hofraum eines Nachbargrundstückes hinab und land sofort seinen Tod.

Am 20. d. Monats in der 11. Stunde Mittags in Leipzig ein bei einem Buchdruckmeister in der Nicolaiftraße in der Vertheilung junger Weiber, der sächsischen Weiber auf ein vor keinem Fenster in der Halle der vierten Etage angebrachter Glasdach gehten war, durch daselbe in den Hofraum eines Nachbargrundstückes hinab und land sofort seinen Tod.

Am 20. d. Monats in der 11. Stunde Mittags in Leipzig ein bei einem Buchdruckmeister in der Nicolaiftraße in der Vertheilung junger Weiber, der sächsischen Weiber auf ein vor keinem Fenster in der Halle der vierten Etage angebrachter Glasdach gehten war, durch daselbe in den Hofraum eines Nachbargrundstückes hinab und land sofort seinen Tod.

Am 20. d. Monats in der 11. Stunde Mittags in Leipzig ein bei einem Buchdruckmeister in der Nicolaiftraße in der Vertheilung junger Weiber, der sächsischen Weiber auf ein vor keinem Fenster in der Halle der vierten Etage angebrachter Glasdach gehten war, durch daselbe in den Hofraum eines Nachbargrundstückes hinab und land sofort seinen Tod.

Am 20. d. Monats in der 11. Stunde Mittags in Leipzig ein bei einem Buchdruckmeister in der Nicolaiftraße in der Vertheilung junger Weiber, der sächsischen Weiber auf ein vor keinem Fenster in der Halle der vierten Etage angebrachter Glasdach gehten war, durch daselbe in den Hofraum eines Nachbargrundstückes hinab und land sofort seinen Tod.

Am 20. d. Monats in der 11. Stunde Mittags in Leipzig ein bei einem Buchdruckmeister in der Nicolaiftraße in der Vertheilung junger Weiber, der sächsischen Weiber auf ein vor keinem Fenster in der Halle der vierten Etage angebrachter Glasdach gehten war, durch daselbe in den Hofraum eines Nachbargrundstückes hinab und land sofort seinen Tod.

Am 20. d. Monats in der 11. Stunde Mittags in Leipzig ein bei einem Buchdruckmeister in der Nicolaiftraße in der Vertheilung junger Weiber, der sächsischen Weiber auf ein vor keinem Fenster in der Halle der vierten Etage angebrachter Glasdach gehten war, durch daselbe in den Hofraum eines Nachbargrundstückes hinab und land sofort seinen Tod.

Gewinn 5. Klasse 113. R. S. Landeslotterie. Ziehung am 23. Mai 1888.

Table with lottery results for Class 5, R. S. State Lottery, drawn on May 23, 1888. Columns include prize amounts and winning numbers.

Table with lottery results for Class 5, R. S. State Lottery, drawn on May 23, 1888. Columns include prize amounts and winning numbers.

Table with lottery results for Class 5, R. S. State Lottery, drawn on May 23, 1888. Columns include prize amounts and winning numbers.

Table with lottery results for Class 5, R. S. State Lottery, drawn on May 23, 1888. Columns include prize amounts and winning numbers.

Table with lottery results for Class 5, R. S. State Lottery, drawn on May 23, 1888. Columns include prize amounts and winning numbers.

Table with lottery results for Class 5, R. S. State Lottery, drawn on May 23, 1888. Columns include prize amounts and winning numbers.

Table with lottery results for Class 5, R. S. State Lottery, drawn on May 23, 1888. Columns include prize amounts and winning numbers.

Collection of various notices and advertisements, including mentions of 'Schiller' and 'Schiller's'.

Table with multiple columns listing various items and prices, including 'Kaufgeschäft', 'Verwahrung von Werthen', and 'Offenen Einlösung aller Coupons'.

Table with multiple columns listing various items and prices, including 'Ein- und Verkauf aller Effekten', 'Verwahrung von Werthen', and 'Offenen Einlösung aller Coupons'.

Ein- und Verkauf aller Effekten, Verwahrung von Werthen auf Goldstraße 30 (Ecke Sporenstraße), Offenen Einlösung aller Coupons, Demissionen für Wechsel.

Table with multiple columns listing various items and prices, including 'Ein- und Verkauf aller Effekten', 'Verwahrung von Werthen', and 'Offenen Einlösung aller Coupons'.

Table with multiple columns listing various items and prices, including 'Ein- und Verkauf aller Effekten', 'Verwahrung von Werthen', and 'Offenen Einlösung aller Coupons'.

Ein- und Verkauf aller Effekten, Verwahrung von Werthen auf Goldstraße 30 (Ecke Sporenstraße), Offenen Einlösung aller Coupons, Demissionen für Wechsel.

Ein- und Verkauf aller Effekten, Verwahrung von Werthen auf Goldstraße 30 (Ecke Sporenstraße), Offenen Einlösung aller Coupons, Demissionen für Wechsel.

Ein- und Verkauf aller Effekten, Verwahrung von Werthen auf Goldstraße 30 (Ecke Sporenstraße), Offenen Einlösung aller Coupons, Demissionen für Wechsel.

Ein- und Verkauf aller Effekten, Verwahrung von Werthen auf Goldstraße 30 (Ecke Sporenstraße), Offenen Einlösung aller Coupons, Demissionen für Wechsel.

Ein- und Verkauf aller Effekten, Verwahrung von Werthen auf Goldstraße 30 (Ecke Sporenstraße), Offenen Einlösung aller Coupons, Demissionen für Wechsel.

Dresdener Nachrichten

Text block under 'Dresdener Nachrichten' containing local news and reports.

Text block under 'Dresdener Nachrichten' containing local news and reports.

Text block under 'Dresdener Nachrichten' containing local news and reports.

Table with multiple columns listing various items and prices, including 'Ein- und Verkauf aller Effekten', 'Verwahrung von Werthen', and 'Offenen Einlösung aller Coupons'.

Table with multiple columns listing various items and prices, including 'Ein- und Verkauf aller Effekten', 'Verwahrung von Werthen', and 'Offenen Einlösung aller Coupons'.

Table with multiple columns listing various items and prices, including 'Ein- und Verkauf aller Effekten', 'Verwahrung von Werthen', and 'Offenen Einlösung aller Coupons'.

Ein- und Verkauf aller Effekten, Verwahrung von Werthen auf Goldstraße 30 (Ecke Sporenstraße), Offenen Einlösung aller Coupons, Demissionen für Wechsel.

Ein- und Verkauf aller Effekten, Verwahrung von Werthen auf Goldstraße 30 (Ecke Sporenstraße), Offenen Einlösung aller Coupons, Demissionen für Wechsel.

Ein- und Verkauf aller Effekten, Verwahrung von Werthen auf Goldstraße 30 (Ecke Sporenstraße), Offenen Einlösung aller Coupons, Demissionen für Wechsel.

Esslinger Brauerei-Gesellschaft.

Vorstehende Gesellschaft ist am 10. April d. J. constituirt und am 12. Mai d. J. in das Handelsregister eingetragen worden. Sie hat das dem Herrn **Herrm. Brodbeck** in **Esslingen** gehörige Brauereianwesen, abzüglich eines zurückbehaltenden halben Morgen Landes, bestehend in

- 1) Viegenenschaft am Zollberg,
- 2) Landhaus am Zollberg,
- 3) Lagerbierkeller im Zollberg,
- 4) Grundstücke außerhalb dem Plienjan-Thor,
- 5) Viegenschaften in den Landelen,

nebst todtem und lebendem Inventar um den Preis von 635,000 Mark übernommen, einschließlich der Verpflichtung des Vorbesizers, für eigene Rechnung eine Kesselblaseanlage, eine Dampfmaschine von effektiven 28 Pferdekraften nebst Kesselanlage, an Stelle der vorhandenen, und eine elektrische Beleuchtungs-Anlage zu beschaffen. Herr **Brodbeck** hat der Gesellschaft ferner für:

Mt. 138,115. — Vorräthe an Malz, Gerste, Hopfen, Weiz, Weiz, Hafer, Stroh,
Mt. 22,970. 91 Kupferlände und Gasse,
Mt. 161,085. 91

zu übergeben. Es sind ihm dabei die Biernormen mit 13 1/2 Mark pro Hektoliter, die übrigen Bestände zum Kostenpreis zu berechnen. Für den Eingang der übergebenen Kassenbücher hat Herr **Brodbeck**. Alle diese Übergaben finden statt auf Grund der Inventar vom 1. Juli 1887, von welchem Tage ab das Geschäft für Rechnung der Aktiengesellschaft geführt wird. Das Geschäftsjahr der Gesellschaft läuft erstmalig vom 1. Juli 1887 bis 31. August 1888, sodann vom 1. September bis 31. August des nächsten Jahres. Das Capital der Gesellschaft besteht in 550,000 Mark Aktien, eingetheilt in 550 Aktien zu je 1000 Mark, außerdem übernimmt dieselbe an Hypotheken 250,000 Mark, welche mit 4 1/2 % zu verzinsen und durch jährliche Raten zu tilgen sind.

Es stellt sich per 1. Juli 1887 die Gründungsbilanz der Gesellschaft wie folgt:

An Immobilien	Mt. 475,000. —	Capital-Conto	Mt. 550,000. —
Maschinen	75,000. —	Hypotheken-Conto	250,000. —
Küfer	50,000. —		
Werte, Wagen, Eichen	15,000. —		
Utensilien	610. —		
Notizen	4,000. —		
Geldscheine	600. —		
Malz	53,581. —		
Gerste	10,500. —		
Hopfen	12,000. —		
Weiz	240. —		
Hafer	58,050. —		
Stroh	2,000. —		
Hafer	1,675. —		
Stroh	120. —		
Casse	4,696. 35		
Wagenlände	22,788. 65		
	Mt. 800,000. —		Mt. 800,000. —

Von den der Gesellschaft übergebenen Objekten sind die Grundstücke und Viegenschaften durch Herren **G. Eisele** und **F. Schäfer** in **Esslingen**, einschließlich der durch Herrn Ingenieur **Reichsparr** in **Stuttgart** geschätzten mechanischen Einrichtung und der Anlagen auf zusammen **Mt. 648,746. 51.** der Rohwaar durch Herren **J. Binder** und **Joh. Gress** in **Esslingen** auf **Mt. 3,546. —** die Kaskaden durch Herrn **Aug. Göpel** in **Wibcrach** auf **Mt. 50,285. 90** die Werte durch Herrn **Gottlieb Koch** in **Esslingen** auf **Mt. 8,000. —** das Viegenenschafts-Inventar durch Herrn **G. Raunster** in **Esslingen** auf **Mt. 4,088. —** taxirt worden. Hierzu kommen noch Weiz, Gerste, Brauerei-Utensilien und von 6 Eichen. Es ist ferner die Anlage durch Herrn **Bürstinghaus**, Direktor des Hofbrauhauses zu **Treiden**, und Herrn **Louis Seeger**, Direktor der vereinigten Brauereien zu **Kranfurt a. M.** beauftragt worden. Was den Weiz betrifft, so liegen hierfür Aufstellungen Seiten des Herrn **Woldemar Hermann**, vereinf. Sachverständiger für kaufmännisches Rechnungswesen bei dem Real-Anspruch in **Treiden**, vor, wonach in der Zeit vom 1. September 1885 bis 30. September 1886 Hektoliter 21484, in der Zeit vom 1. Oktober 1886 bis 30. Juni 1887 Hektoliter 16121 verkauft wurden. Es würde dies einem Abzug von ca. 21490 Hektoliter pro Jahr entsprechen.

Da die Buchführung des Herrn **Brodbeck** bis 1. Juli 1887 keine streng kaufmännische war, so wurde per 1. December 1887 eine nochmalige Inventur vorgenommen und durch Herrn Kaufmann **S. Goldschmidt Bing** aus **Kranfurt a. M.** geprüft. Dese Inventur ist ein Abzug für die betreffenden 6 Monate an von 10031 Hektoliter und ein erzieltes Erträgnis von **Mt. 49008. 45**, wovon die Zinsen und Abrechnungen abzüglich sein wurden. In den Aufstellungs-acten wurden die Herren

Eugen Speidel, Kaufmann in **Esslingen**,
H. Korndörfer, Fabrikant in **Esslingen**,
Hch. Mayer, Kaufmann in **Stuttgart**,
Fritz Heimann, in Firma **Klein & Heimann**, Bankier in **Frankfurt a. M.**,
Kammerrath Wolf, in Firma **M. Schie Nachf.**, Bankier in **Dresden**,

gewählt.

Der Vorstand besteht aus Herrn **Herrm. Brodbeck**, welcher sich verpflichtet hat, die Leitung der Gesellschaft bis 1. Juli 1893 zu übernehmen.

Esslingen, 22. Mai 1888.

Esslinger Brauerei-Gesellschaft.

Sie nehmen Anmeldungen zum Bezug von Aktien obiger Gesellschaft bis 28. Mai a. e. Mittags 12 Uhr zum Preise von 124 1/2 % excl. Stübszinsen vom 1. Juli 1887 ab entgegen, wobei eine Caution von 10% in Baar oder in courshabenden Effecten zu hinterlegen ist. Die Zulassung erfolgt nach unserem Ermessen bis 31. Mai. Die Abnahme hat, soweit nicht besondere Vereinbarung getroffen ist, bis 31. Mai a. e. zu erfolgen. Die Aktien werden gleichzeitig in Augsburg und Ulm durch die Herren **Fleisch & Ulrich** zur Auflage gebracht. Die Notizung an der biesigen Börse erfolgt vom 28. Mai ab. Sämmtliche Unterlagen an Tages, Quotanten, Berichten u. s. w. können bei uns eingesehen und die Statuten in Empfang genommen werden.

Dresden, 22. Mai 1888.

M. Schie Nachfolger.

Dresdner Nachrichten.
Nr. 145. Seite 12. — Donnerstag, 24. Mai 1888

Wählen
K
freie Jun
sichere un
Far
Har
Clu
Slu
Sat
div
Wall
Gaupt
Zal
Wetste
E
E. Kle
W
Syphil
von G
Diet von
Bericht
auf mibe
Anstalt
berühmt
S.
Fabrik
Garten
Garten
Baumf
Baumf
Baumf
Garten
Gand-N
Fi
Turd
Erklärung
bühnt
mon
h
Sammgar
SO
Jaquet
mod
H.
Dr
Ueb
In we
eine bede
Das Anst
von viele
nos mit gel
Schuld, Sa
Wille un
infirt un
gen me
Zustur geb
gehoben, u
auschert un
Wendarm
Lour
na est bei
KIND
W
W

Zur Reise-Saison
 empfehle mein assortirtes Lager in
Reisebekleidung jeder Art,
 sowie jeden erdenklich praktischen
Reiseartikel
 in nur prima Waare zu billigen Preisen.
H. Warnack, Pragerstr. 17,
 Magazin für Reise- u. Herren-Artikel.

Milchvieh-Verkauf.

Während der Dresdner Pferde-Ausstellung vom 20. bis 28.
 Mai stelle ich einen größeren Transport
 bester, ganz hochtragender
Kühe und Kalben,
 freie Junger, sprungfähiger Bullen in Dresden im Milch-
 stalle zum Verkauf. NB. Vieh trifft erst am 20. ein.
Eduard Seiffert.

Seidel & Naumann's

neueste
Familien-Nähmaschinen,
Handwerker-Nähmaschinen,
Circular-Elastice-Nähmaschinen,
Säulen-Nähmaschinen,
Sattler-Nähmaschinen,
 diverse Hand-Nähmaschinen.
H. Niedenfür,
 Wallstr. 13, DRESDEN, Wallstr. 13,
 Haupt-Niederlage der Nähmaschinen u. Rahbräder-
 fabrik von Seidel u. Naumann, Dresden.

Beste und größte deutsche Strickmaschinen-Fabrik.
resdner Strickmaschinen-Fabrik
Laue & Timaeus
 in Völsau-Dresden.
 Kleinste Fabrikanten der „Victoria“, „Concordia“
 und „Union“-Strickmaschinen.
Strickmaschinen
 bilden das beste Gewerkmittel für alleinstehende Personen.
 Verkaufsstelle bei
E. Kleeberg, Wilsdrufferstr. 42, 2. Etz.
 Heindliche Anfertigung, Arbeitsnachweis, Strickmaschinen-
 Fabrikanten-Verband.

Neue Erfahrung über die Behandlung der
Syphilis u. Quecksilberkrankheit
 von Ober- u. Stabsarzt a. D. Dr. **Güntz** in Dresden, Ritter.
 Ziel des hervorragenden Werkes empfehle ich jedem Kranken
 die Behandlung bei der nur zur Heilung der Syphilis, sowie Quecksilber
 auf milde Weise aus dem Körper wieder auszuwickeln. Gegen
 Auslieferung M 6.20 franco durch **Bruno Weigand, Buch-**
handlung, Dresden, Waisenwaisenplatz Nr. 2.

S. Kunde & Sohn,
 23 Pirnaischestr. 23.
Fabrik u. Lager von Werkzeugen zur Gartenkultur.

 Gartenmesser, Grabegabeln, Rechen, Schaufeln, Hacken, Rasenmäher, Harken, Kratzhaken, Baumhacken, Baumhaken, Baumhaken, Baumhaken.
 Hand-Nasenmähmaschinen in gr. Auswahl u. bill. Preisen.

Für Herren.
 Durch fortwährende Gelegenheitskäufe und Masseneinkäufe,
 Erhaltung der theuren Ladenmiete steht mein Geschäft, was Reich-
 thümlichkeit des Lagers und Billigkeit anbetrifft, ohne Concurrenten da,
 monen sich sehr überzeugen kann.
Herren-Anzüge,
 modern, gut gearbeitet, 15 M., beschneit in Gerviot, Diagonal,
 Rammgarn, vorzüglich haltend, sauber gearbeitet, 20 M., 24 M.,
 30 M., 35 M.
Sommerüberzieher,
 Jaquets, Hosen, Röcke, Westen sehr billig
Hüte,
 modern, 50 Procent unter Ladenpreis.
H. J. Krawetz,
 Dresden, Webergasse 18, I. Etg.

Aus weiteren Bestellbriefen.
 Ueber die **P. Kneifel'sche**
Haar-Tinktur.

In meiner großen Freude kann ich Ihnen berichten, daß bereits
 eine bedeutende Verringerung an meinem Haarwuchs eingetreten ist
 Das Anstellen löste sich nach 8 Tagen gänzlich auf. Ich habe
 schon viele Mittel gebraucht, aber Ihre Tinktur ist das einzige,
 was mir geholfen. **Ernst Rüstau, Wäcker in Wilms, Wäcker-
 Str. 11, Schloßstr. 19, Sept.**
 Bitte um Ueberleitung von 2 Flaschen Ihrer Haarschwamm-
 tinktur und bemerke ich dabei, daß ich die Tinktur eigentlich nur
 gegen meine Schuppen brauchte, an welchen ich, bevor ich Ihre
 Tinktur gebraucht, sehr stark litt, seitdem sind sie vollständig weg-
 gefallen, übrigens hat das Anstellen der Haare so gut wie ganz
 aufgehört und der Haarwuchs sich vermehrt. **Reh, Herrmann
 Werdarm in Heidenburg i. Br.**
 Diese Tinktur ist in Flaschen zu 1, 2 und 3 M. in Dresden
 nur erst bei **Herrn. Roch, Altmarkt 10.**

Normal-Schreibpult!
 Einfachste und bequemste gleichzeitige Ver-
 teilung von Siegel und Rückenscheit, für Kinder
 und Erwachsene jeder Größe! Vollständige
 Heilung der Körpererkrankung empfiehlt in solider
 Ausführung **C. Lungwitz, Tischlerei, große Meissnerstr. Nr. 3.**

Alleinverkauf Dresden
Original
Jäger's Tricot-Jaquettes,
 garantiert reine Wolle,
 für Herren und Knaben,
 4 Stück nach Größe M. 12 bis M. 10.50.
 Dieses elegant sitzende, aus bestem Tricot-
 stoff gearbeitete Jaquett ist, da sehr weich und
 elastisch nachgebend, angenehm zu tragen und
 deshalb für
 Reiter, Radfahrer, Ruderer, Turner, Touristen,
 sowie für
Haus und Confor
 sehr zu empfehlen.
Dresdner Strickgarn- und
[Strumpfwaren-Fabrik
Stoss & Hietzig
 1. Detail-Geschäft: König-Johannstr. 21,
 2. " " Schölergasse Nr. 2,
 Ecke Altmarkt.

Die Tuch-Handlung von
J. Unbeschild & Söhne in Dresden
Schreibergasse 21
 empfiehlt ihre neuen, geschmackvollen Stoffe
 zu Herren- und Knaben-Anzügen,
 Meter 4 bis 15 Mark,
 Gezeigte gute Regenmäntel-Stoffe,
 Meter von 3/4 Mark an.

Münzsammlern
 empfehlen ihr großes Lager von Münzen und Medaillen
Emil Neustätter & Co.,
 Münzenhandlung & Bankgeschäft, München,
 Promenadeplatz, im Hotel Max Emanuel.
Prof. Dr. Gustav Jäger's Normal-
Knabenanzüge
 und
Mädchenkleider
 in größter Auswahl von 1-14 Jahren.
Tricot-Hemden für Herren,
Hemdosen Damen und
Jacken Kinder.
Unterbekleider
Kameelhaar-Decken,
 sowie sämtliche Normalartikel empfiehlt
 die konz. Niederlage von
Jean Schieme Nachf.
 Hauptstrasse 1, Neustädter Rathaus


 Tapeten, Teppiche,
 Portiären,
Feldstühle,
Triumphstühle.
E. Krumbholz,
 Pragerstrasse 16.
 Vertreter der Herren Gebrüder Thonet, Wien.
 Massiv gehob. Möbel, Hotel, Restaurant, Cafés ermäßigte Preise.

Sareptaner
Steppen-Kräuter-Liqueur
 von **M. v. Pier, Herrnhut.**
 Lager und alleiniger Export-Verkauf für Dresden u. Umgeb.
 bei **Adolph Graf, Dresden-Neust., Bauernstr. 4.**

Schuhwaaren
 eigener Arbeit, Preise billig, aber fest. Bestellungen nach Maß
 für feinste und gesunde Füße **Normal-Schuhwerk**, Entem
 Prof. Dr. Jäger (neueste Façon Konstantin Wilhelm).
E. Theile, Schuhmachermeister,
 Frauenstr. 23.

Shlipse und Cravatten.
Neuheit!
Automat-Westen, Cravatten,
 passend nur für Klappkragen, 1 Mark.
 Diese Cravatte ist besonders praktisch und
 vortheilhaft und lassen sich aus derselben
 3 verschiedene Cravatten herstellen.

Ansteckschleifen in farbigen u. schwarzen
Seiden-Stoffen,
 15, 20, 25, 30, 35, 40 und 50 Pf.

Diplomaten-Shlipse,
 hervorragende Neuheiten, sowohl in der
 Form als auch in den Stoffen,
 35, 40, 45, 50, 60, 75, 90 Pf. und 1 Mark.


Westen-Cravatten für Klappkragen
 in schwarzen seidenen und farbigen Stoffen,
 Stück 20, 25, 30, 35, 40, 45, 50, 60 und 75 Pf.
 Als besonders praktisch empfehlen
Westen-Cravatten,
 von zwei Seiten zu benutzen, d. h. sowohl
 von der Vorder- als von der Rückseite zu
 tragen, Stück 50, 60, 75 und 90 Pf.

Westen-Cravatten für Stehkragen
 in schwarzen seidenen als farbigen Stoffen,
 Stück 40, 45, 50, 60, 75, 90 Pf. und 1 M.

Kaiser-Westen für Klapp-Kragen
 in schwarzseidenen und farbigen Stoffen,
 Stück 35, 40, 45, 50, 60 Pf.
Für Stehkragen
 in schwarzer Seide und farbigen Stoffen,
 Stück 50, 60, 75 Pf., 1 M., 1 M. 25 Pf.


Neuheiten,
Regatta-Cravatten für Steh- u. Klappkragen
 Stück 50, 60, 75 Pf., 1 M. und 1 M. 50 Pf.
J. Bargou Söhne,
 Dresden,
 Sophienstr. 6 u. Wilsdrufferstr. 21^b,
 am Postplatz.

Möbelverkauf
 15 Altmarkt 15,
 über dem Stadtfelder.
 Dabei sehen in großer Auswahl Tischler- und Polster-
 möbel, alle Sorten Stühle und Spiegel, echt und imitirt, nach
 neuester Zeichnung und in solider Arbeit, passend für jede beliebige
 Einrichtung, billig zu verkaufen. Preisermäßigungen mit Rücksicht sende
 auf Bestellung franco zu. **J. Ronneberger.**

Rasen-
Wähmaschinen,
 Orig. Philadelphia u. bestes Deutsches
 Fabrikat, zu ermäßigten Preisen bei
Chr. Schubart & Hesse, Dresden-A.,
 Breitestrasse 11 b.

Dresdner Nachrichten,
 Nr. 115. Zahl 18. — Donnerstag, 24. Mai 1888.

Dresdner Nachrichten
Nr. 145. Seite 11. Donnerstag, 21. Mai 1888.

Das Imperial-Humber-Dreirad



mit neuester patent. Kettenstellung, ist die billigste, leichteste und haltbarste Maschine. Gewicht derselben 28 Kilo. Tragfähigkeit 150 Kilo. Preis 470 Mark. Bei Anzahlung hoher Rabatt.

F. B. Müller, Dresden,
1 Mathildenstrasse 1.

Alleiniger General-Vertreter für ganz Deutschland für Humber & Co., Boston & Coventry. Grösste und renommierteste Velociped-Fabrik der Welt. 1600 Arbeiter.

Preislisten gratis und franco. Separat-Maschinen zum Probefahren stelle zur Verfügung.

Permanente



Ausstellung und Versandt



sämmtlicher Artikel zur



Gesundheits- und Krankenpflege



König-Knoke & Dressler, Ecke Johann-Str. DRESDEN Pirnaischer Pl.



Russisch Brod-Bruch
a 1/4 Pf. Badt 18 Pirnaischer Pl. (Eckelohndorf Zeitmann, Weinbierstraße 5. Wichtig für Händler.)

3000 bis 3500 Mark jährlichen Nebenverdienst können solche Personen jeden Standes bei einiger Thätigkeit verdienen. C. u. A. 3160 an Nud. Wesse, Frankfurt a. M.

Eine grosse Partie

fein gestreifter, reinwollener Stoffe, zu praktischen Strassen- und Reisekleidern besonders geeignet, empfehle ich in reicher Farbenswahl

als äusserst vortheilhaften Gelegenheitskauf.
Robe 14 Mark.

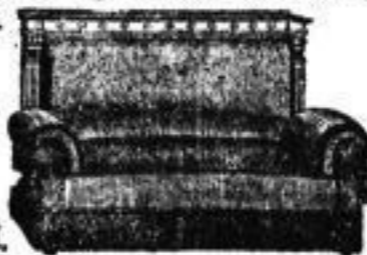
B. Hepke,

10 Mitte der Seestrasse 10.

Seestrasse 13, I. Etage.

Complete Zimmer-Einrichtungen

in Tischler- und Polster-Möbeln. Patent-Sopha-Bett. Otto Schubert, Schäferstr. Nr. 11. Seestrasse Nr. 13, I.



Dieses höchst elegante Sopha, in verschiedenen Größen, von 1,3 Meter an, läßt sich mit Leichtigkeit in ein großes bequemes Bett entfalten. Preis-Courant franco.

Vorzüglich arbeitende
Gras-Mähmaschinen.



Prämiiert auf vielen Ausstellungen und Concurrenzen empfohlen unter Garantie.
Gebrüder Hanko,
in Neuschütz bei Pöschappel.

Große Gewinne ohne Risiko.

Francs 600,000 und 300,000 sind abnehmend die Haupttreffer bei den alle zwei Monate - jährlich sechsmal - stattfindenden Ziehungen der türkischen Nr. 400-Stienbahn-Staatslose. Nebentreffer: Fr. 60,000, 25,000, 20,000 etc. Jedes Loos wird planmäßig mit mindestens Fr. 400 gezogen; also keine Verluste. Da die Gewinne in Frankfurt a. M. mit 55 Prozent ausbezahlt werden, erhält man für den höchsten Preis Fr. 275,400 - für den niedrigsten Preis Fr. 165 - ohne weiteren Aufwand in Geld.

Nächste Ziehung am 1. Juni mit dem Haupttreffer von 300,000 Franken. Mit deutschem Reichsdemsel versehen Loose offerire ich zu Fr. 45 - das Stück gegen Baar oder Nachnahme. Um die Teilnahme zu erleichtern, verkaufe ich dieselben auch gegen neun Monatsraten à Fr. 6. - mit sofortigem Anspuch auf jeden Treffer nach Zahlung der ersten Monatsrate. Bitte nach der Ziehung.

Homburger's Börsen-Comptoir, Frankfurt a. M.

Vergebung von Tischler- und Glaserarbeiten.

Die Tischler- und Glaserarbeiten zu den Häusern A und B der neuen Kaserne hier, sollen vergeben werden. Bedingungenverzeichnisse können gegen eine Gebühr von 50 Pfg. für jedes Stück (je zwei Stück einseits) vom 24. d. d. Mitts. ab in der Stadtkasse hier, im Rathhause, entnommen werden. Die ausgefüllten und eigenhändig unterschriebenen Verzeichnisse sind verschlossen, unter der Aufschrift „Angebot auf Tischler- und Glaserarbeiten für die Kaserne“ bis längstens

den 4. Juni 1888
Nachmittags 5 Uhr
hier im Rathhause 2 Treppen, Zimmer Nr. 3, einzureichen. Die Auswahl unter den Bewerbern, des die Ablehnung sämtlicher Angebote bleibt vorbehalten. Die Bewerber bleiben vorbehaltlich weiterer Vertragsbestimmungen, bis nach erfolgter Entschließung des Stadtraths an ihre Angebote gebunden.
Pirna, am 22. Mai 1888.

Der Stadtrath.
Ochschlagel, Bürgermeister.

Pirna.
Hotel z. Weissen Schwan.

Mitte der Stadt am Markt.
Freundliche Fremdenzimmer. Vorz. Rest. Restaurant. G. Wap, Keller.
Glaschuhfabrik all. Herren Satinseid, elegant, bill. u. versch. 40 W. an Schenkerstr. 14, I. | Sattelfabrik, elegant, bill. u. versch. 40 W. an Schenkerstr. 14, I. | Sattelfabrik, elegant, bill. u. versch. 40 W. an Schenkerstr. 14, I.

Freunde und Kenner „Alt-Meissner Porzellane“
ersuche ich, einen chronologisch geordneten Theil meiner Sammlung (Teller und Schüsseln) vom 25. bis 28. Mai, in den Nachmittagsstunden 4 bis 7 Uhr, in meiner Wohnung geneigter Beachtung zu wollen.
Dresden, Körnerstrasse 5, II.
Dr. med. Spitzner.

Deutsche Landwirthschaftliche Ausstellung Breslau,
7. bis 11. Juni 1888.
340 Pferde, 1150 Rinder, 1450 Schafe, 440 Schweine, Geflügel, Bienen, Preis-schmieden, Zugprüfung von Ochsen, Probeflecken von Merinoschafen, Prüfung von Düngerkreuzmaschinen und Jauchevertheilern, landwirthschaftliche Erzeugnisse und Hilfsmittel.
Preise: 55,000 Mk. an Geld, zahlreiche Ehrenpreise.
Deutsche Landwirthschafts-Gesellschaft.

Die besten, leicht laufendsten, haltbarsten und elegantesten Fahrräder der Welt,
denen kein anderes Fabrikat annähernd gleich kommt, von den höchsten Sportautoritäten als solche anerkannt und die grösste Auswahl (200 bis 300 Stück), sowie die billigsten Preise findet man im grössten Fahrradhaus des Continents

W. Engel Gruna-Dresden.
Specialitäten:

Eureka-Triecyle, Saison 1887 M. 370, Saison 1888 von M. 400 an.
Eureka-Safety (Rover), Saison 1888 M. 317. (Maschine der Zukunft, großartig)
Eureka-Tandem M. 561.
Eureka-Damon-Dreiräder, Saison 1888 (unübertroffen im Praktischen und in M. 400. (Gigan)
Excelsior-Bicycle Nr. 1 M. 220 aus der weltberühmten Fabrik von Bayly, Thomas & Co., Coventry (England), deren Maschinen im In- und Auslande mit der höchsten Auszeichnung, der goldenen Medaille, preisgekrönt sind.
Eigene Fahrbahn. Reparatur-Werkstatt.
Leihanstalt für Fahrräder.
Preislisten gratis u. franco. Leistungsfähige Vertreter in allen Städten bei höchstem Rabatt gesucht. Befähigung, auch ohne zu kaufen, gern gewährt. Für alle bei mir gekauften Maschinen leiste Garantie.

Soutachirungen
auf Zotten, Kleider in moderner, eleganter Weise führe ich auf meinen Maschinen für Rico-Construction zu billigen Preisen aus, worauf Modistinnen besonders aufmerksam mache.
Richard Thiele, Altmarkt 2.

Ein Transport hochlegante egale Fagenpferde, Heil-, sowie beste Ardenner Arbeitspferde, schweren und leichten Schlages, stehen Freitag den 25. Mai bis Dienstag den 29. Mai in Dresden-Neustadt, Hotel Stadt Coburg, zu solidesten Preisen zum Verkauf.
W. Heinze jun., Nossen.

Pianino von Schwedten, dgl. v. Biele, sehr billig zu verkaufen, auch zu verziehen Amalienstr. 8, 2.
Pferde-Loose! Ziehung! 29. Mai! sehr bill. zu verk. von W. 310 Ernst Gärtner, Dresden-N.
1 hochfeines Pianino sehr bill. zu verk. Wettinerstr. 50, nebenan dort, rechts (112-2-vis der Gasanstalt).

